

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 16-21/0523

Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen

Friedberg, den 17.10.2017
60/1-AM

Beratungsfolge	
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Entscheidung
Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt	Zur Kenntnis
Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur	Entscheidung
Ausschuss für Stadtentwicklung	Entscheidung
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung

Titel

Sportplatzentwicklung Friedberg-Fauerbach

Beschlussentwurf:

Der vorhandene Sportplatz in Fauerbach wird als Kunstrasenplatz ausgebaut. Die dafür notwendigen Mittel sind im Haushaltsplan 2018 bereit zu stellen. Der Sperrvermerk unter der Kostenstelle 4.561004 Investition-Nr. 1.0533.05 wird aufgehoben.

Sach- und Rechtslage:

Der vorhandene städtische Fußballplatz in Fauerbach, der vom Verein FC Olympia 1909 Fauerbach e.V. genutzt wird, ist derzeit ohne Normaufbau und muss nachhaltig saniert werden.

Aufgrund der Einstellung der Planung zur Teilortsumgehung Fauerbach (2015) ergibt sich alternativ die Möglichkeit den Sportplatz zu erweitern, sofern die Grundstücksverhandlungen mit dem Eigentümer (Südzucker AG) erfolgreich von statten gehen. Im Sinne der Haushaltswahrheit und Haushaltsklarheit und um den Gremien und dem Verein eine Übersicht über die entstehenden Zeit- und Kostenfaktoren zu geben, haben das Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen in Zusammenarbeit mit dem Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen eine Synopse zu den beiden Alternativen der Sportplatzentwicklung erarbeitet. Hierbei wurde der Ausbau des vorhandenen Sportplatzes alternativ der Erweiterung, unter Erhaltung der vorhandenen Sportfläche, im Norden gegenübergestellt.

Aufgrund der Gegenüberstellung empfehlen die Ämter den Ausbau des vorhandenen Sportplatzes als Kunstrasenplatz. Ausschlaggebend sind hierbei folgende Punkte: Zeitschiene, Notwendigkeit eines Bebauungsplanverfahrens, Verhandlungen mit Grundstückseigentümer sowie Lärmschutzproblematik mit entsprechendem großen Flächenverbrauch.

Beim Ausbau als Kunstrasenplatz ist eine Verkleinerung des Platzes vorgesehen, um auf der Ostseite durch eine Verbreiterung des dortigen Feldweges ggf. eine Erschließungsmöglichkeit von der Straße Am Runden Garten in ein späteres Neubaugebiet zu schaffen. Die Normgröße des Kunstrasenplatzes wird dennoch eingehalten.

Für den Ausbau des vorhandenen Sportplatzes zum Kunstrasenplatz wurden im Haushalt 2016 Planungskosten in Höhe von 85.000,-- EUR bei voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 875.000,-- EUR bereitgestellt. Die im Haushalt 2015 eingestellten Mittel in Höhe von 60.000,-- EUR mussten und konnten als Deckung für die Dachsanierung der Kita Rappelkiste verwendet werden, zumal es Überlegungen für die Ausweisung eines neuen Baugebietes unter Einbeziehung eines zusätzlichen Spielfeldes gab.

Im Investitionsprogramm zum Haushaltsplan 2017 wurden in 2018 Mittel in Höhe von 730.000,-- EUR eingeplant, die mit einem Sperrvermerk (ohne VE) versehen sind. Im Haushaltsplan 2018 soll dieser Betrag gesplittet werden in 100.000,-- EUR (Planungskosten) im Haushaltsjahr 2018 und 630.000,-- EUR (Baukosten) in 2019 mit einer VE.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	
Haushaltsjahr	2018		
Kostenstelle:	4.561004		
Sachkonto:			
Investitionsnummer:	1.0533.05		
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben	0,00 €		
Deckungsvorschlag			
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung (zutreffendes ist bitte anzukreuzen)	JA		(Unterschrift Leiter der Kämmerei)
	NEIN		

Anlage/n:

Synopse Sportplatz Fauerbach

Dezernent

Amtsleiter/in

Der Magistrat hat am beschlossen: - wie vom Amt vorgeschlagen - siehe Anlage - -----	F.d.R.:
Der Ortsbeirat hat am beschlossen: - wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage - -----	F.d.R.:
Der Ausschuss f. Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur hat am beschlossen: - wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage - -----	F.d.R.:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat am beschlossen:	F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Der Haupt- und Finanzausschuss

hat am beschlossen:

F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Die Stadtverordnetenversammlung

hat am beschlossen:

F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -